

Kapitalmaßnahmeinformation

Ausstellungsdatum: 11. März 2026

Wirksamkeitsdatum: 7. Mai 2026

Kontakt: Derivatives Trading Operations, Tel. +49-69-211-1 12 10

| Kapitalmaßnahme | Sonderdividende |
|---------------------------------------|---|
| Gesellschaft | Admiral Group plc |
| ISIN | GB00B02J6398 |
| Regelwerk | Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland, Ziffer(n) 1.6.7 (2), 1.13.8 (2), 1.26.11 (2), 2.6.10.1 (2) |
| Optionskontrakt auf Aktien | |
| Futures-Kontrakt auf Aktien | FLNJ |
| Futures-Kontrakt auf Aktiendividenden | |

Die Gesellschaft Admiral Group plc hat die Ausschüttung einer Sonderdividende in Höhe von GBp 17.20 je Aktie zusätzlich zu einer regulären Dividende in Höhe von GBp 72.80 je Aktie bekannt gegeben.

Weitere Informationen zu dieser Ausschüttung finden sich auf der Website der Gesellschaft.

Die Sonderdividende führt zu einer Anpassung der oben aufgeführten Kontrakte.

Prozedere

R-Faktor Methode

Bestimmung des Anpassungsfaktors (R-Faktor)

| | |
|----------|--------------------------------|
| S1 | Schlussauktionspreis der Aktie |
| S2 | S1 minus reguläre Dividende |
| S3 | S2 minus Sonderdividende |
| R-Faktor | $S3 / S2$ |

Futures

1. Anpassung der Kontraktgröße und Variation Margin

- Zum Ausgleich der Berechnung der Variation Margin des darauffolgenden Börsentages werden die Settlement-Preise vom letzten Cum-Handelstag mit dem R-Faktor multipliziert.
- Die neue Kontraktgröße errechnet sich wie folgt: $\text{Kontraktgröße neu} = \text{Kontraktgröße alt} / \text{R-Faktor}$
- Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.
- Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in TES Flexible Futures.

2. Einführung eines neuen Kontrakts

- Es wird ein neuer Aktien-Futures-Kontrakt mit Standardkontraktgröße 1000 eingeführt.
- Der genaue Einführungszeitpunkt wird per Rundschreiben bekannt gegeben.
- Ab dem Anpassungstag werden keine neuen Verfallmonate mehr eingeführt.
- Sobald keine Verfallmonate mit offenen Positionen in den angepassten Kontrakten mehr vorhanden sind, wird der Handel in diesen Kontrakten eingestellt.

Falls für einen der ursprünglichen Kontrakte am letzten Cum-Handelstag nach Handelsschluss keine offenen Positionen bestehen, erfolgt keine Anpassung dieses Kontraktes und keine Einführung eines neuen Kontrakts für diesen.